

MEHR ZUM THEMA

Edersee als Tauchbad

Eis folgt auf Heiß



Schrill, bunt, einfach nur gut gelaunt! Das neue Jahr lässt sich prima an für diese Baunataler Gruppe. © Foto: Schuldt

Edersee – „Na? Überlegst du noch? Ich glaube, ich überlege mit“, meint die Mama im Badeanzug zu ihrem Sohn im Grundschulalter, der in seiner Badehose am Wassersaum des Edersees steht, gerade mal die Zehen benetzt und die Arme vor der Brust überkreuzt. Wo ist er hin, der Mut, der eben noch da war, mit all den Anderen ins eisige Wasser zu gehen? Tausende von Zuschauerinnen und Zuschauern konnten die Situation des kleinen Jungen bestens nachvollziehen. Keine zehn Pferde hätten die meisten dazu bewegt mitzumachen beim Neujahrsschwimmen im Edersee.

Drei gestandene Männer konnten jedoch gar nicht anders, hatten sie sich doch bei den WLZ-Foren zu den Bürgermeisterwahlen in Edertal und Waldeck weit aus dem Fenster gelehnt.

Tatsächlich ging das Trio gestern baden: Waldecks designierter Bürgermeister Nicolas Havel, sein ebenfalls designierter Amtskollege Frederik Westmeier aus Edertal und dessen ehemaliger Mitbewerber und Hauptamtsleiter David Zerbes. Edertals scheidender Rathauschef Klaus Gier zollte den dreien und den übrigen mehr als 380 Teilnehmerinnen und Teilnehmern großen Respekt für diesen Schritt.

Zu denen, die augenscheinlich am meisten Spaß hatten, gehörten die Arolser Saunafreunde „Piraten der Karibik“. Gut aufgewärmt überstanden alle Neujahrsschwimmer die selbst gewählten Torturen und unterhielten das große Publikum aufs Beste.

MATTHIAS SCHULDT



Im Gässchenmarsch dem Kälbeschock entgegen – gilt auch für Pinguine.

FOTO: SCHULDT



„Gesiegt!“ über sich selbst.

FOTO: PETER FRISOR